Ornithologische Beobachtungen in fünf Feuchtgebieten des Oberpinzgaus

von Marcus Schwaiger

Dieser Bericht erging bereits an das Naturschutzreferat der Salzburger Landesregierung und soll auf die ornithologische Bedeutung dieser fünf Feuchtgebiete hinweisen, für die bereits Bestrebungen zur Entwässerung im Gange sind.

Bei den untersuchten Feuchtgebieten handelt es sich um die letzten Reste des ehemals sumpfigen Oberpinzgauer Talbodens. Obwohl diese Moore immer wieder durch den Menschen eingeengt wurden, sind sie letzte Rückzugsgebiete für für Vogel- und Amphibienarten, die auf diesen Biotop spezialisiert sind! Da vor allem Amphibien eine bedrohte Tierklasse darstellen und in den Mooren u.a. auch mehrere Vogelarten der Roten Liste (Liste der in Österreich vom Aussterben bedrohten Tierarten) vorkommen, ist es besonders wichtig, wenigstens diese letzten noch vorhandenen Zellen zu erhalten, vor allem folgende Gebiete, die ich aus diesem Grund eingehender studierte: Das Kapruner Moor, die feuchten Stellen des Piesendorfer Talbodens, den Feuchtbereich um die Lucialacke in Niedernsill, die Amersbacher Wiesen bei Stuhlfelden und das Feuchtgebiet westlich von Hollersbach. Gezielte Begehungen erfolgten im Laufe des Sommers 1979.

Jedes dieser Areale hat eine eigene charakteristische Biotopzusammensetzung, daher weist auch jedes eigene Brutvogelgemeinschaften auf. Mindestens ebenso bedeutend sind die Gebiete für die Zugvögel im Frühjahr und im Herbst. Gerade im inneralpinen Raum ist es wichtig, möglichst viele Raststätten für die Zugzeit zu erhalten, denn der Vogelzug über die Alpen ist jedesmal mit großen Gefahren für die ziehenden Arten verbunden (vergl. AUSOBSKY, 1961 und WINDING, 1979). Andauerndes Schlechtwetter oder plötzliche Wetterstürze fordern unter den Zugvögeln immer wieder große Opfer. Daher brauchen alle ziehenden Vogelarten Rastplätze, wo sie genügend Nahrung finden, um Fettreserven für den energieaufwendigen Zug über den Alpenhauptkamm anlegen zu können oder die im Herbst häufig vorkommenden Schlechtwetterperioden zu überdauern.

Obwohl ich nur auf die Vogelwelt genauer eingehen kann, sind derartige Lebensräume außerdem letzte Zufluchtstätten für gewisse Amphibien-, Reptilien- und Insektenarten, unter denen speziell die Libellen hervorzuheben wären! Einzelne, eher zufällige Beobachtungen bestätigen dies. Manche Gebiete stechen durch ihren Amphibien- und Libellenreichtum besonders heraus.

Aus den oben genannten Gründen sind also alle Feuchtgebiete von eminenter Wichtigkeit für Vögel und andere Tierarten. Sie sollen daher vor Eingriffen des Menschen unbedingt geschützt werden.

DAS KAPRUNER MOOR (47°16'N. 12°46'E)

Das Moor liegt etwa 1-2 km nordöstlich von Kaprun, am südlichen Salzachufer. Es ist einer der letzten noch intakten Hochmoorkomplexe im Pinzgau. Dieses bemerkenswert schöne Hochmoor besteht aus mehreren Mischwäldchen (Kiefern, Birken, Pappeln, Gründ- und Grauerlen), die stellenweise von Riedwiesen, moorigen Lichtungen und Schilfabschnitten durchsetzt sind. Durch die starke Strukturierung und das Zusammentreffen von Wald- und Feuchtbiotop ist auch eine sehr artenreiche und hochwertige Vogelfauna gegeben.

Man findet sowohl Feuchtbiotopbewohner, eine zur Zeit sehr bedrohte Artengruppe, als auch typische Wiesen- und Waldbewohner. Allein heuer wurden 28 Brutvogelarten nachgewiesen, was für ein so kleines Areal sehr viel ist! Hinzu kommen außerdem noch mehrere Arten, die mit größter Wahrscheinlichkeit im Moor gebrütet haben, von denen aber keine Brutnachweise gelungen sind. (Genaueres siehe anschl. Arten-liste).

Drüberhinaus kommen fünf Greifvogelarten vor, denen das Kapruner Moor als wichtiges Jagdrevier dient: Mäusebussard (Buteo buteo), Habicht (Accipiter genilis), Sperber (Accipiter nisus), Baumfalke (Falco subbuteo) und Turmfalke (Falco tinnunculus)!

Alle fünf Arten stehen auf der Roten Liste! Außerdem sei noch bemerkt, daß der Baumfalke unter Umständen außerhalb des Moores gebrütet haben könnte, da die Beobachtung vom 14.7.1979 aus der Brutzeit stammt.

Das Moor ist nicht nur sehr artenreich auf kleinstem Raume, sondern dient zusätzlich noch seltenen Vogelarten, darunter auch einigen auf der Roten Liste stehenden, als Lebensraum während der Brutzeit. Zur Zugzeit im Herbst fällt besonders das starke Auftreten von Grasmücken (Sylviniidae), Sängern (Muscicapidae) und Drosselverwandten (Turdinae) auf, wofür sicherlich der Insekten- und Beerenreichtum (Faulbaum!) des Hochmoors verantwortlich ist.

Aber auhh andere Vogelarten, wie z.B. das sehr seltene Tüpfelsumpfhuhn (Porzana porzana), Schnepfenvögel (Scolopacidae); Ringeltauben (Columba palumbus) oder die im Land Salzburg seltene Turteltaube (Streptopelia turtur), benützen das Kapruner Moor als Rastplätz auf dem anstrengenden und gefährlichen Herbstzug. - Der Frühjahrszug ist in diesem Bericht kaum erfaßt, da mit den regelmäßigen Beobachtungen erst Ende Mai begonnen werden konnte. Einige Frühjahrsdaten stammen aus gelegentlichen Beobachtungen in den Jahren 1977 und 1978. h. 2000 Die folgende Arten- und Datenliste soll die Wichtigkeit des Kapruner Moores für die Vogelwelt verdeutlichen. THE WEST COLUMN TO A LEFT FOR THE

Arten- und Daten liste

- grade made a waiting the figure

Controller of the Controller is the is

The first of the second second

Stockente (Anas platyrhynchos):

6.11.77 Gerüpfefund eines Erpels, 3.6.78 4 Ex., 4.9.78 1 Gerüpfe, 7.7.79, 12.7.79, 14.7.79, 16.7.79, 18.7.79, 19.8.79; jeweils 2 Ex. außer am 14.7. (3 Ex.), 21.7.79 1 Ex., 16.9.79 1 Ex., 4.10.79 2 Ex. Mäusebussard (Buteo buteo):

12.7.79 3 Ex. kreisen, 16.7.79 1 Ex., 21.7.79 3 Ex. kreisen, 19.8.79 1 Ex. fliegt, 2.9.79 1 Ex., 16.9.79 2 Ex. Sperber (Accipiter nisus):

29.1.77 1 Ex. fliegt, 6.11.78 1 Ex., 21.7.79 1 Ex., fliegt. Habicht (Accipiter gentilis): international distriction of the field of the

3.4.79 1 Ex. fliegt, 19.8.79 Fund einer Stoßfeder im Kiefernwald.

of a little of the angle of the control of the angle of the

Baumfalke (Falco subuteo):

14.7.79 1 Ex., 16.9.79 1 Ex.

Turmfalke (Falco tinnunculus):

3.6.78 1 Ex., 4.10.79 1 Männchen

Wachtel (Coturnix coturnix) :

zwischen 30.6.62 und 8.7.62 1 Ex. ruft im Moor (Ausobsky, 1962).

Tüpfelsumpfhuhn (Porzana porzana)

2.9.79 1 totes Ex. (dem Zustand nach seit mindestens einer Woche tot) auf dem Filzmoosweg, von Auto überfahren!

Kampfläufer (Philomachus pugnax):

17.4.77 1 Weibchen, 11.4.78 1 nicht ganz sicher bestimmter Limicole, wahrscheinlich aber Kampfläuferweibchen.

Flußuferläufer (Actitis hypoleucos):

29.8.79 3 Ex. fliegen.

Bruchwasserläufer (Tringa glareola):

21.7.79 1 Ex.

Lachmöwe (Larus ridibundus):

21.7.79 ca. 70-75 Ex. fliegen.

Turteltaube (Streptopelia turtur):

16.8.79 1 Ex.

1 Ex.

Ringeltaube (Columba palumbus):

11.9.77 1 Ex. + 5 Ex., 16.7.79 2 Ex. fliegen, 21.7.79 2 Ex. fliegen, 2.9.79 3 Ex. fliegen, 16.9.79 10 Ex. fliegen.

Waldohreule (Asio otus):

19.5.77 Fund einer Handschwinge, 4.7.78 1 Ex. fliegt, 18.5.79 1 Ex. mit erbeutetem Kleinsäuger: gleichzeitig 1 Ex. "bellen" gehört, 7.7.79 1 Ex., 14.7.79 1 Ex. beim Nest, das 3 Dunenjunge enthält, 16.7.79 1 Ex. beim o.g. Nest, das zweite Ex. in unmittelbarer Umgebung, 8.9.79

Mauersegler (Apus apus):

18.6.79 1 Ex., 14.6., 7.7., 11.7., 12.7., 14.7., 16.7., 18.7., 21.7., 2.8., 19.8., 2.9.79: jeweils mehrere Ex. fliegen.

Buntspecht (Dendrocopus major):

20.11.77 1 Ex. bei Spechtschmiede im Kiefernwald, 14.7.79 1 Männchen, 16.7.79 1 Ex., 21.7.79 1 Weibchen, 2.9.79 1 Ex., 8.9.79 1 Männchen.

Wendehals (Jynx torquilla):

12.7.79 1 Nest mit Jungvögeln, 14.7.79 aus dem selben Nest wieder Jungenrufe gehört, 16.7.79 Jungvögel fast flügge, 21.7.79 Nest leer.

Feldlerche (Alauda arvensis):

12.7.79 1 Ex. singt, 16.7.79 1 Ex. singt + 2 Ex., 21.7.79 2 Ex.

Rauchschwalbe (Hirundo rustica):

18.5., 14.6., 7.7., 11.7., 12.7., 14.7., 16.7., 18.7., 21.7., 2.8.,

19.8., 2.9.79 jeweils mehrere Ex. fligen mit Mehlschwalben und Mauerseglern über dem Gebiet, am 8.9.79 und 16.9.79 jagen mehrere Ex. mit Mehlschwalben.

Mehlschwalbe (Delichon urbica):

18.5., 14.6., 7.7., 11.7., 12.7., 14.7., 16.7., 18.7., 21.7., 2.8.,

19.8., 2.9.79 jeweils mehrere Ex. fliegen mit Rauchschwalben und Mauerseglern, am 8.9. und 16.9.79 jagen mehrere Ex. mit Rauchschwalben. Gebirgsstelze (Motacilla cinerea):

11.9.77 2 Ex., 25.3.78 mehrere Ex., 18.7.79 1 Ex., 21.7.79 5 Ex. Bachstelze (Motacilla alba alba):

12.7.79 1 Ex., 18.7.79 2 Ex., 21.7.79 2 Ex., 2.9.79 3 Ex., 8.9.79 4 adulte + 3 diesj.Ex., 16.9.79 3 adulte + 1 diesj.Ex. + 2 Ex. Baumpieper (Anthus trivialis):

7.7.79 2 Ex., 12.7.79 7 Ex. singen, 16.7.79 2 Ex. singen + 1 stark warnendes Paar, wahrscheinlich mit flüggen Jungvögeln, 21.7.79 4 Ex. fliegen + 1 futtertragendes, warnendes Tier.

Wasserpieper (Anthus spinoletta):

16.9.79 3 Ex.

Neuntöter (Lanius collurio):

7.7.79 2 Paare, 16.7.79 1 Männchen, 21.7.79 1 Paar mit 3 noch sehr unselbständigen flüggen Jungen.

Zaunkönig (Troglodytes troglodytes) :

18.5.79 2 Ex. singen, 12.7.79 1 Ex. singt, 2.9.79 2 Ex.

Heckenbraunelle (Prunella modularis)

18.5.79 2 Ex. singen, 7.7.79 1 Ex. singt, 12.7.79 1 Ex. singt. Sumpfrohrsänger (Acrocephalus palustris):

30.6.62 1 Ex. singt (Ausobsky A., 1962), 12.7.79 1 Paar füttert 2 noch sehr unselbständige Jungvögel, 16.7.79 dasselbe Paar warnt und trägt Futter, 16.7.79 1 Ex. singt, 21.7.79 2 Ex., 19.8.79 2 nicht sicher bestimmte Ex. (Teichrohrsänger?), 16.9.79 1 ebenfalls nicht sicher vom Teichrohrsänger unterschiedenes Ex.

HIM THE SALES

Gelbspötter (Hippolais icterina):

19.8.79 1 Ex.

Gartengrasmücke (Sylvia borin):

7.7.79 1 Ex. füttert noch sehr unselbständigen Jungvogel, 12.7.79 2 Ex., 18.7.79 1 Ex. mit 2 flüggen Jungvögeln, 19.8.79 3 Ex., 2.9.79 2 Ex., 8.9.79 2 Ex.

Mönchsgrasmücke (Sylvia atricapilla):

12.7.79 3 Ex. singen, 21.7.79 insges. 4 Männchen und mind. 2 Weibchen, 8.9.79 mehrere Ex.

Klappergrasmücke (Sylvia curruca):

7.7.79 1 Ex., 19.8.79 ca. 5 Ex. + 3 Ex., 2.9.79 3 Ex.

Dorngrasmücke (Sylvia communis):

30.6.62 Brutnachweis im Moor (Ausobsky, 1962), 19.8.79 1 Ex.

Zilpzalp (Phylloscopus collybita):

18.5.79 2 Ex. singen, 7.7.79 2 Ex. singen + 1 Paar mit 3 flüggen Jungen, 12.7.79 1 Ex. mit 2 flüggen Jungen + 2 Ex. singen, 14.7.79 3 Ex. singen, 16.7.79 4 Ex. singen + 3 Ex., 21.7.79 1 Paar mit 1 flüggen Jungvogel 31 Ex. singt, 19.8.79 insg. 21 Ex., 2.9.79 ca. 8 Ex., 8.9.79 mind. 13 Ex., 16.9.79 mind. 30 Ex.

Fitis (Phylloscopus trochilus):

18.5.79 2 Ex. singen, 7.7.79 1 Ex. singt + 1 Paar mit 3 flüggen Jungen, 12.7.79 4 Ex. singen, 16.7.79 2 Ex. singen, 21.7.79 3 Ex., 19.8.79 2 Ex., 2.9.79 mind. 10 Ex., 8.9.79 mind. 6 Ex., 16.9.79 2 Ex.

Wintergoldhähnchen (Regulus regulus):

21.7.79 1 Flug von ca. 10 Ex., 19.8.79 mind. 3 adulte + mehrere diesj. Ex., 2.9.79 mehrere Ex., 16.9.79 mehrere Ex.

Sommergoldhähnchen (Regulus ignicapillus):

8.9.79 3 Ex., 16.9.79 3 Ex.

Trauerschnäpper (Ficedula hypoleuca):

9.5.78 1 schwarzes Männchen, 16.9.79 5 Ex.

Rotkehlchen (Erithacus rubecula):

24.3.79 mehrere Ex. singen, 18.5.79 1 Ex. singt, 7.779 1 Ex. singt, 14.7.79 2 Ex. singen + 1 Ex., 21.7.79 1 Paar mit 2 flüggen Jungvögeln, 19.8.79 1 Paar füttert 2 flügge Jungvögel, 2.9.79 6 Ex., 16.9.79 3 adulte + 1 diesj. Ex.

Gartenrotschwanz (Phoenicurus phoenicurus):

15.6.78 2 Ex., 17.6.78 1 Männchen, 1.7.79 1 Männchen singt.

Hausrotschwanz (Phoenicurus ochruros):

11.5.79 7 Ex., 13.5.79 1 Männchen, 2 Paare 3 2 Ex., 12.7.79 1 Paar

mit 2 flüggen Jungen.

Braunkehlchen (Saxicola rubetra);

7.7.79 1 Männchen singt + 1 Weibchen, 12.7.79 2 Paare, 16.7.79 1 stark warnendes Männchen, 21.7.79 1 Paar mit 3 flüggen, noch sehr unselbständigen Jungvögeln.

Steinschmätzer (Oenanthe oenanthe):

18.5.79 1 Ex., 16.9.79 2 Ex., 28.9.79 1 Ex.

Misteldrossel (Turdus viscivorus):

3.5.77 11 Ex., 6.6.77 2 Ex., 4.10.77 4 Ex., 15.5.78 1 Ex., 12.7.79 3 Ex., 16.7.79 3 Ex.

Wacholderdrossel (Turdus pilaris):

Zwischen 30.6. und 8.7.62 3 Ex. + 1 Nest mit Jungen + 3 flügge Jungvögel von Ausobsky (1962) festgestellt, 24.3.79 mehrere Ex. + mehrere
Ex. singen, 18.5.79 ca. 20 Ex., teilweise singend + 8 Nester mit
Gelegen in lockerer Kolonie, 7.7.79 2 Ex., 12.7.79 4 Ex., 16.7.79
ca. 11 Ex., 21.7.79 3 Ex., 2.9.79 1 Ex., 8.9.79 7 Ex., 16.9.79 2 Ex.
Amsel (Turdus merula):

18.5.79 mehrere Ex. singen, 7.7.79 2 Ex. singen, 12.7.79 2 Männchen singen + 1 Weibchen + 1 Paar mit 2 flüggen Jungen, 14.7.79 1 Ex. singt, 16.7.79 2 Ex. singen + 7 Ex., 21.7.79 3 Ex. + 1 Weibchen + 1 Männchen, 19.8.79 mind. 4 Ex. + 1 Weibchen, 2.9.79 7 Ex., 16.9.79 6 Ex.

Singdrossel (Turdus philomelos):

24.3.79 mehrere Ex. singen, 18.5.79 2 Ex. singen + 1 Nest mit Vierergelege, 7.7.79 7 Ex., 12.7.79 1 Ex., 14.7.79 3 Ex., 16.7.79 5 Ex., 19.8.79 4 Ex. + 2 Ex., 2.9.79 ca. 10 Ex., 8.9.79 mehrere Ex., 16.9.79 2 Ex.

+Schwanzmeise (Aégithalos caudatos):

5.12.78 Flug von 11 Ex., 4:1.79 5 Ex., 11.2.79 9 Ex., 16.9.79 2 Ex. Haubenmeise (Parus cristatus):

<u>a jagoj je sebja se je je jedjejaja</u>

14.7.79 3 Ex., 16.9.79 1 Ex. 3 3 3 3 4 7 7 1 4 4 4 4 4 4

Sumpfmeise (Parus palustris):

7.7.79 1 Ex. wird kurz von junger Kohlmeise angebettelt.

Weidenmeise (Parus montanus):

11.9.78 3 Ex., 3.10.78 4 Ex., 18.5.79 1 Ex., 21.7.79 2 Ex., 19.8.79 mehrere Ex., 2.9.79 8 Ex., 8.9.79 mehrere Ex., 16.9.79)1 Ex.

Blaumeise (Parus caeruleus): The Value of Parus Caeruleus)

11.9.78 7 Ex., 3.10.78 4 Ex., 6.11.78 mehrere Ex., 5.12.78 1 Ex.,

18.5.79 3 Ex., 19.8.79 1 Ex., 2.9.79 7 Ex., 8.9.79 1 Ex., 16.9.79 4 Ex.

Kohlmeise (Parus major):

7.7.79 1 Paar mit 4 flüggen Jungen + 1 Paar mit 2 flüggen Jungen + 1 futtertragendes Ex., 12.7.79 1 Paar mit 3 flüggen Jungen + 1 Paar mit 2 fast selbständigen Jungvögeln + 1 Ex., 14.7.79 1 Paar mit 2 flüggen Jungen, 19.8.79 4 diesjährige Ex., 2.9.79 16 Ex., 8.9.79 mehrere Ex., 16.9.79 11 Ex.

Tannenmeise (Parus ater):

11.9.78 1 Ex., 3.10.78 ca. 15 Ex., 5.12.78 mind. 19 Ex., 18.5.79 4 Ex., 21.7.79 3 Ex. 19.8.79 5 Ex., 2.9.79 5 Ex., 16.9.79 1 Ex. Kleiber (Sitta europaea):

11.9.78 1 Ex., 24.3.79 2 Ex., 3.4.79 1 Ex., 13.5.79 2 Ex., 19.8.79 2 Ex., 2.9.79 1 Ex.

Waldbaumläufer (Certhia familiaris):

20.10.77 1 Ex., 11.9.78 2 Ex., 19.8.79 1 Ex., 2.9.79 1 Ex., 8.9.79 1 Ex.

Goldammer (Emberiza citrinella):

7.7.79 1 Paar, 12.7.79 1 Paar + 2 Ex. singen, 14.7.79 2 Ex., 16.7.79 5 Ex. singen, 21.7.79 1 Paar mit 2 flüggen, noch sehr unselbständigen Jungvögeln, 8.9.79 2 Ex., 16.9.79 1 Ex.

1 110711

Rohrammer (Emberiza schoeniclus):

20.10.77 2 Ex., 3.10.78 1 Ex., 12.7.79 1 Männchen, 16.7.79 1 Ex. ruft + 1 Ex. singt, 21.7.79 1 Ex. + 1 noch sehr unselbständiger Jungvogel, 8.9.79 1 Ex.

Buchfink (Fringilla coelebs):

18.5.79 1 Ex. singt, 7.7.79 2 Ex. singen + 1 Paar + 4 Ex. singen, 12.7.79 5 Ex. singen, 14.7.79 5 Ex. singen, 16.7.79 3 Ex. singen + 1 Weibchen, 21.7.79 9 Ex., 29.8.79 13 Ex., 16.9.79 mind. 7 Ex.

Girlitz (Serminus serinus):

7.7.79 1 Ex. singt, 12.7.79 1 Ex. singt.

Grünling (Chloris chloris) :

11.9.78 15 Ex., 11.2.79 3 Ex., 3.4.79 7 Ex., 13.5.79 11 Ex., 12.7. 79 1 Paar mit 2 flüggen Jurgvögeln + 1 Ex. + 1 Männchen, 18.7.79 8 Ex., 19.8.79 14 Ex., 2.9.79 11 Ex.

Stieglitz (Carduelis carduelis):

20.11.77 2 Ex., 18.5.79 2 Ex., 7.7.79 2 Ex., 12.7.79 2 Ex., 16.7.79 1 Ex., 21.7.79 3 Ex., 19.8.79 5 Ex., 2.9.79 6 Ex., 8.9.79 4 Ex., 16.9.79 2 Ex.

Erlenzeisig (Spinus spinus):

7.7.79 1 Weibchen füttert 1 flüggen Jungvogel, 12.7.79 1 Männchen + 2 Ex., 14.7.79 3 Ex., 16.7.79 4 Ex., 21.7.79 5 Ex., 19.8.79 6 Ex.,

2.9.79 4 Ex., 8.9.79 4 Ex.

Birkenzeisig (Acanthis flammea):

18.5.79 2 Ex., 7.7.79 1 Ex., 12.7.79 2 Ex., 14.7.79 1 Ex., 16.7.79 2 Ex., 21.7.79 3 Ex., darunter 1 diesj. Ex., 2.9.79 1 Ex., 8.9.79 3 Ex.

Hänfling (Acanthis cannabina):

11.9.77 3 Ex. fliegen, 24.3.79 1 Ex., 7.7.79 1 Ex., 12.7.79 2 Ex., 18.7.79 1 Ex., 19.8.79 1 Ex.

Karmingimpel (Carpodacus erythrinus):

7.7.79 2 Männchen singen, 12.7.79 2 adulte Männchen singen + 1 Paar, 14.7.79 1 Paar, 16.7.79 1 adultes + 1 braunes Männchen singen.

Fichtenkreuzschnabel (Loxia curvirostra):

11.9.77 1 Ex., 6.11.78 5 Ex., 4.1.79 2 Ex.

Gimpel (Pyrrhula pyrrhula):

14.7.79 4 Ex., 16.7.79 2 Männchen + 1 Weibchen + 1 diesj. Ex., 18.7.79 2 Ex., 21.7.79 1 Paar mit 2 flüggen, fast selbständigen Jungvögeln, 19.8.79 1 Ex.

Haussperling (Passer domesticus):

15.6.78 2 Ex., 24.3.79 5 Ex., 18.5.79 mehrere Ex.

Feldsperling (Passer montanus):

1.11.78, 11.11.78, 14.11.78, 1.12.78, 9.1.79; jew. mehrere Ex.

Star (Sturnus vulgaris):

14.7.79 4 Ex., 15.7.79 2 Ex., 16.7.79 1 Ex. singt + 3 Ex., 18.7.79 12 Ex., 21.7.79 3 Ex., 19.8.79, 2.9.79, 8.9.79, 16.9.79; jew. mehrere Ex., 8.9.79 1 Ex. singt.

Elster (Pica pica):

4.1.79 1 Ex.

Dohle (Corvus monedula):

Die Dohle brütet in einer kleinen Kolonie in der nahe gelegenen Burgruine Kaprun. 12.7.79 2 Ex. fliegen, 14.7.79 2 Ex. fliegen, 18.7.79 6 Ex. fliegen, 21.7.79 1 Ex. fliegt, 19.8.79 3 Ex. fliegen, 2.9.79 6 Ex. im Moor.

Saatkrähe (Corvus frugilegus):

24.10.77 1 großer Schwarm von mind. 2000 Ex. fällt von Osten kommend im Gebiet und Umgebung ein, 3.11.79 ca. 200 Ex. fliegen.

Rabenkrähe (Corvus corone corone):

and the second of the second

ri je jem raka kalendari i

12.7.79 1 Gerüpfefund + 4 Ex. + 1 verlassenes, dem Zustand nach heuer nicht besetztes Nest, 14.7.79 4 Ex. fliegen, 16.7.79 4 Ex., 18.9.79 1 Ex., 21.7.79 3 Ex., 19.8.79 5 Ex., 16.9.79 2 Ex. Kolkrabe (Corvus corax):

7.7.79 4 Ex. fliegen, 16.7.79 1 Paar, 21.7.79 3 Ex. kreisen, 16.9.79 1 Ex.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Vogelkundliche Berichte und Informationen - Land Salzburg

Jahr/Year: 1980

Band/Volume: 084

Autor(en)/Author(s): Schwaiger Marcus

Artikel/Article: Ornithologische Beobachtungen in fünf Feuchtgebieten des

Oberpinzgaus. 11-20